

- die Qualifizierung von Lehrkräften und schulischen Führungskräften sowie des weiteren pädagogischen Personals in Schulen,
- die fachliche Unterstützung der Schulaufsicht, einschließlich der Schulvisitation,
- die Unterstützung der datengestützten Schul- und Unterrichtsentwicklung durch die Bereitstellung diagnostischer Instrumente und den Aufbau eines landesweiten Bildungsmonitorings.

Damit werden im neuen LIBRA viele Aufgaben gebündelt, die bisher am LISUM oder an anderen Institutionen verortet waren.

Weiterführende Informationen über die Aufgaben des LIBRA finden Sie ab Januar auf der Website des Instituts. Die Unterstützungs- und Qualifizierungsangebote finden Sie dazu ergänzend auf dem Bildungsserver Berlin-Brandenburg.

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Start im Januar 2025: für unsere Schulen und Lehrkräfte – und damit letztlich:

Für die Kinder und Jugendlichen im Land Brandenburg.

Impressum:

Herausgeber:

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
des Landes Brandenburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam

Internet: mbjs.brandenburg.de

E-Mail: pressestelle@mbjs.brandenburg.de

Gestaltung: Agentur Medienlabor

Fotos: Unsplash

Erscheinungsmonat: Juni 2024

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung Brandenburg herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern oder Wahlhelferinnen und Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Missbräuchlich sind insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien, sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Die genannten Beschränkungen gelten unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Druckschrift den Empfängerinnen und Empfängern zugegangen ist.



Das neue Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung

Eine Herzkammer für gute Bildung im Land Brandenburg



Landesinstitut Brandenburg
für Schule und Lehrkräftebildung

Einführung und Überblick



Liebe Lehrerinnen und Lehrer, im Februar 2024 beschloss die brandenburgische Landesregierung das Rahmenkonzept für ein neues pädagogisches Landesinstitut, das mit Beginn des Jahres 2025 seine Arbeit aufnehmen wird. Dieses Institut soll Ihnen künftig alles bieten, was Sie für Ihre berufliche Unterstützung benötigen.

Das LIBRA ist eine nachgeordnete Einrichtung des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport. Am derzeitigen LISUM-Standort in Ludwigsfelde und an den künftigen Pädagogischen Zentren in Bernau, Cottbus, Neuruppin und Potsdam wird unter einem gemeinsamen institutionellen Dach die Aus- und Fortbildung von Lehrkräften und den weiteren schulischen Akteurinnen und Akteuren zentral und regional konzipiert, durchgeführt und nachbereitet.

In seiner Arbeit setzt das LIBRA kontinuierlich auf die Einbeziehung wissenschaftlicher Erkenntnisse, auf Praxisnähe und auf eine Kultur des Dialogs mit allen Akteurinnen und Akteuren aus Bildungsadministration, Wissenschaft und Schulpraxis.

Zu den Aufgaben des neuen Landesinstituts gehören die Ausbildung, Qualifizierung und Fortbildung von Lehrkräften sowie die Schul- und Unterrichtsentwicklung. Die operativen, schulaufsichtlichen Aufgaben sind weiterhin in den staatlichen Schulämtern angesiedelt.

Mit dieser transparenten Rollentrennung wird das neue Landesinstitut eine zentrale Institution für die Unterstützung, Begleitung und Beratung der Lehrkräfte und Schulen im Land Brandenburg sein.

Sie haben entschieden, welchen Namen diese neue Einrichtung tragen wird.

Klarer Favorit in der Umfrage war der Vorschlag „Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung“ – kurz: LIBRA. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des LIBRA wird es Ansporn sein – „Libra“ ist das lateinische Wort für „Waage“.

Dieses Akronym passt sehr gut zu einem neuen Qualitätsinstitut, das ausgewogen denkt und agil handelt:

- zentral und regional
- präsent und digital
- unmittelbar und nachhaltig

Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, werden wir künftig für alle schulischen Führungs- und Lehrkräfte des Landes Brandenburg und weitere schulische Akteurinnen und Akteure vielfältige Angebote in den folgenden Bereichen machen:

- datengestützte Schul- und Unterrichtsentwicklung,
- Aus-, Fort- und Weiterbildung,
- Lehren und Lernen in einer Kultur der Digitalität sowie
- Qualitätssicherung und -entwicklung von Schule und Unterricht.

Darüber hinaus wird der Aufbau einer tragfähigen digitalen Infrastruktur ein zentraler Baustein zur Vernetzung in allen Fragen der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften im ganzen Land Brandenburg sein.

Ziele und Aufgaben

- Die Unterstützung der Schulen im Land Brandenburg bei der Gestaltung von Prozessen der Schul- und Unterrichtsentwicklung,
- die Konzeption und landesweite Durchführung von bedarfsgerechten und wissenschaftlich fundierten Fortbildungen in Präsenz-, Digital- und Hybridformaten,
- die Entwicklung von wissenschaftlich fundierten Rahmenlehrplänen und qualitätssichernden Instrumenten für Schule und Unterricht,
- die Bereitstellung von Medien und Materialien für die Gestaltung von schulischen Lehr- und Lernprozessen,
- die operative Steuerung der Aufgabenentwicklung und die Vorbereitung der zentralen Prüfungen,
- die Ausbildung von Lehramtskandidatinnen und -kandidaten und die Begleitung der Berufseingangsphase,